

Aktiver Branchentreff

„Für den Verband für die Oberflächenveredelung von Aluminium (VOA) war die Messe ALUMINIUM in Düsseldorf ein voller Erfolg“, resümiert Michael Oswald, Vorsitzender des VOA-Vorstandes. Der Verband präsentierte sich Produzenten, Verarbeitern, Technologielieferanten und Verbrauchern als wichtiges Branchennetzwerk entlang der gesamten Wertschöpfungskette und als Messepartner im ALUMINIUM-Forum mit vier Fachvorträgen.

Neben den direkten Verbandsfragen stand vor allem das Interesse an technischen Details im Vordergrund, die der VOA-Referent Technik, Sebastian H. Johansson, mitunter am Beispiel ausgestellter Exponate erklären konnte. Große Nachfrage bestand auch in Bezug auf Informationen zu Mitgliedern. „Unser Wirkungsfeld auf der ALUMINIUM kommt insbesondere den Mitgliedern zugute“, erklärt VOA-Geschäftsführerin Dr. Alexa A. Becker und ergänzt: „Wir kennen das Leistungsportfolio unserer Mitglieder. Mithilfe der VOA-Website via Tablet konnten

wir im Gespräch mit den Standbesuchern schnell darüber informieren, welche Mitgliedsfirmen zum Beispiel Teile von neun Metern Größe anodisieren oder wer eine vertikale Pulverbeschichtung anbietet.“

Über den VOA-Stand hinaus überzeugte der Verband als Messepartner mit Expertenvorträgen im Rahmen des ALUMINIUM-Forums. Aus dem Bereich der Mitglieder engagierten sich Raul Hernandez, Oliver Katschmareck, Michael Oswald und Florian Tigges, um dem interessierten Messepublikum einen Einblick in ihr aktuelles Fachwissen und ihre Erfahrungen zu geben. Dass der VOA mit seiner Teilnahme an der ALUMINIUM 2018 erfolgreich war, zeigt nicht zuletzt die große Besucherzahl zur Happy Hour am zweiten Messetag. Es kamen Pressevertreter, Mitglieder, Branchenexperten, langjährige Begleiter des Verbandes und Interessierte, um den Verband erstmals im persönlichen Gespräch kennenzulernen. „Darauf sind wir stolz“, sagt Dr. Alexa A. Becker. (red)



VOA-Geschäftsführerin Dr. Alexa A. Becker mit den Referenten (v.l.): Michael Oswald, Oliver Katschmareck, Raul Hernandez, Sebastian H. Johansson und Florian Tigges